

## Medienmitteilung

Neues aus der Regionalkonferenz Oberland-Ost

### Regionale Weiterentwicklung ermöglichen

**Die Geschäftsleitung der Regionalkonferenz Oberland-Ost hat sich anlässlich der letzten Geschäftsleitungssitzung mit verschiedenen Themen auseinandergesetzt, welche für die regionale Weiterentwicklung von grosser Bedeutung sind. Insbesondere der Kantonale Richtplan 2030 soll für die Region Weiterentwicklungsmöglichkeiten offen lassen.**

Der Kantonale Richtplan 2030 ist aktuell in der Vernehmlassung. Die Geschäftsleitung der Regionalkonferenz Oberland-Ost prüft die vorgeschlagenen Änderungen dieses Planungsinstruments und wird eine Stellungnahme dazu einreichen. "Sie anerkennt die Vorgaben aus der Bundesgesetzgebung, wird sich aber vehement dafür einsetzen, dass auch künftig eine angepasste Weiterentwicklung in unserer Region möglich ist" sagt Peter Flück, Präsident der Regionalkonferenz.

#### Landschaftsqualitätsbeiträge ab 2015

Die Regionalkonferenz Oberland-Ost hat beim Kanton ein Projektdossier eingereicht, welches ab 2015 die Auszahlung von Landschaftsqualitätsbeiträgen in der Region Oberland-Ost ermöglichen soll. Die Kommission Landschaft hat entsprechende Massnahmen zur Erhaltung und Förderung unserer Kulturlandschaft vorgeschlagen, welche ab nächstem Jahr durch Bund und Kanton finanziell unterstützt werden sollen. Die Geschäftsleitung geht davon aus, dass jährlich bis zu 1 Million Franken an Landschaftsqualitätsbeiträgen in unsere Region fliessen werden. "Auch wenn es sich bei diesem Projekt nicht um eine obligatorische Aufgabe der Regionalkonferenz handelt, ist es sinnvoll, wenn die Koordination dieser künftigen Landschaftsqualitätsbeiträge über die Regionalkonferenz sichergestellt wird." betont der Regionspräsident.

#### Pauschalbesteuerung

Die Geschäftsleitung hat die Auswirkungen der Ende November anstehenden Abstimmung über die Abschaffung der Pauschalbesteuerung für unsere Region ausführlich diskutiert. Sie setzt sich mehrheitlich für eine Beibehaltung der Pauschalbesteuerung ein und lehnt die Initiative ab.

#### BLS-Werkstatt Bönigen

Die Regionalkonferenz beobachtet weiterhin die Entwicklung der BLS-Werkstattstandorte und steht in engem Austausch mit der BLS und stellt weiterhin die Koordination des Informationsaustauschs mit den Bodeligemeinden sicher.

[www.oberland-ost.ch](http://www.oberland-ost.ch)

---

Bei Fragen steht Ihnen als Kontaktperson Grossrat Peter Flück, Regionspräsident, unter 079 208 28 12 gerne zur Verfügung.

Interlaken, 11. November 2014 / sts